

Psychotherapeutische Soforthilfe für betroffene Menschen der Flutkatastrophe

Anmeldungen und Infos
an der kostenlosen Hotline

0800 | 116 117 05

(Mo-Do 9 bis 16 Uhr | Fr 9-12 Uhr)



Hochwasser

Bild: mpix-foto | Adobe Stock

Die Kassenärztliche Vereinigung (KV) Nordrhein hat zusammen mit dem NRW-Gesundheitsministerium in den von der Flutkatastrophe im Rheinland besonders betroffenen Gebieten kurzfristig ein kostenloses und niedrigschwelliges psychotherapeutisches Hilfsangebot eingerichtet. Ziel ist es, Betroffene bei der Verarbeitung der jüngsten Erlebnisse therapeutisch zu unterstützen. Angesprochen sind dabei Menschen, die ihr Hab und Gut verloren haben, aber auch Fluthelfer, die vor Ort unterstützt haben.

Ab Montag, 9. August, bietet die KV in Kooperation mit Ärzten und Psychotherapeuten aus der Region zweimal pro Woche psychotherapeutische Gruppensitzungen an, zu denen sich Betroffene telefonisch anmelden können.

Was soll erreicht werden?

Hilfesuchende sollen mit dem Angebot unter anderem Unterstützung erhalten, wie sie ihre psychische Verfassung einschätzen bzw. einordnen können. Außerdem soll der individuelle Umgang mit psychischen Belastungen erarbeitet und mögliche Fragen der Teilnehmer zu psychischen Erkrankungen und ihrer Behandlung bearbeitet werden.

Wer kann sich melden?

Das Angebot richtet sich an alle Personen unabhängig von ihrem Versicherungsstatus, die ihren Wohnort in den von der Flutkatastrophe betroffenen Regionen haben. Anspruchsberechtigt sind außerdem Fluthelfer, die sich in den betroffenen Regionen engagiert und dabei Extrembelastungen erfahren haben.

Wo und wann finden die Sitzungen statt?

Die KV Nordrhein hat in diesen Orten zentrale Therapieangebote organisiert:

Bad Münstereifel | Eschweiler | Euskirchen | Kall | Meckenheim | Schleiden | Stolberg

Die genauen Orte werden bei der Anmeldung bekannt gegeben. Geplant ist es, pro Woche zwei Gruppenangebote stattfinden zu lassen.

Wie kann ich mich anmelden?

Die Anmeldung zur psychotherapeutischen Soforthilfe ist über die kostenlose Hotline **0800 | 116 117 05**

(Mo-Do 9 bis 16 Uhr | Fr 9-12 Uhr) möglich. Alternativ kann die E-Mail-Adresse fluthilfe@arztrufzentrale-nrw.de genutzt werden.

Was kostet das Angebot?

Die psychotherapeutische Hilfe nach der Flutkatastrophe ist kostenlos und wird vom Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen gefördert.

Engagiert für Gesundheit.

Kassenärztliche
Vereinigung
NORDRHEIN